

Kreisausschuss-Sitzung am 30.11.2016 <i>-öffentlicher Teil-</i>		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11
		davon anwesend: -
TOP: 1.1	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis
		Dafür Dagegen Enthaltung

Unterrichtung über Eilentscheidung

***hier: Auftragsvergabe der Arbeiten/Leistungen zum Umbau des ehemaligen
Schwesternwohnheimes in Reipoltskirchen zur Herberge an der Friedensstraße***

a) Gerüstbauarbeiten

b) Abriss Dachdeckerarbeiten

c) Abbrucharbeiten (Mauer und Beton)

d) Deckenbauarbeiten

Am 17.11.2016 stimmte der Kreisvorstand folgender Eilentscheidung zu:

Vergleich der Auftragssummen mit den in der Kostenberechnung kalkulierten Baukosten:

	Kostenberechnung -brutto-	Auftragssumme -brutto-
a) Gerüstbauarbeiten	14.322,24 €	10.769,50 €
b) Abriss Dachdeckerarbeiten	41.388,80 €	26.829,50 €
c) Abbrucharbeiten (Mauer und Beton)	58.893,40 €	57.286,48 €
d) Deckenbauarbeiten	81.378,15 €	77.172,45 €
Gesamtvergabesumme	195.982,59 €	172.057,93 €
Vergabesumme unter der Kostenberechnung	23.924,66 €	

Die Vergabesumme/Auftragssumme aus den Gewerken a) bis d) liegt um **23.924,66 € unter** dem dafür kalkulierten Ansatz in der Kostenberechnung.

Die zur Finanzierung dieser Baumaßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Dringlichkeit liegt vor, da die zu beauftragenden Firmen für die Gewerke Abriss Dachdeckerarbeiten und Abbrucharbeiten (Mauer und Beton) im Falle einer sofortigen Auftragserteilung einen Beginn der Arbeiten in der 47. Kalenderwoche zugesichert haben. Somit könnte mit den Abbrucharbeiten bereits vor der nächsten Kreisausschusssitzung begonnen werden, so dass sich der weitere Bauablauf nicht verzögern würde. Dadurch sollen die hier ausgeschriebenen Arbeiten vor einem evtl. Wintereinbruch abgeschlossen werden. Des Weiteren haben die neu einzubauenden Decken eine Lieferzeit von mehreren Wochen, was es –um Verzögerungen zu vermeiden- erforderlich macht, dass diese bereits zu dem frühestmöglichen Zeitpunkt bestellt werden.

Die Zuschlagsfrist aus der Ausschreibung endet am 30.11.2016.

zu a) Gewerk Gerüstbauarbeiten

Anzahl der Firmen, die ein Leistungsverzeichnis erhielten: 6
Anzahl der Firmen, die ein Angebot abgegeben haben 3

Die fachtechnische Prüfung (§ 23 VOB/A) und Wertung (§ 25 VOB/ A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

Bieter	Brutto-Angebotssumme
1. Fa. Benoit Gerüstbau GmbH, 66503 Dellfeld	10.769,50 €
2. Fa. Baldes Gerüstbau GmbH, 55595 Roxheim	11.329,51 €
3. Fa. Geib Gerüstbau, 66849 Landstuhl	13.664,18 €

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote zum Gewerk Gerüstbauarbeiten stellte sich die Firma Benoit Gerüstbau GmbH, Bahnhofstr. 7, 66503 Dellfeld, als günstigste Bieterin heraus.

Die Angebotspreise sind auskömmlich und marktüblich kalkuliert.

Die Verwaltung empfiehlt, in Verbindung mit dem Architekturbüro Köhler, Jung und Wagner, die Vergabe der Arbeiten zur geprüften Bruttoangebotssumme von 10.769,50 € an die günstigste Bieterin, die Firma Benoit Gerüstbau GmbH, 66503 Dellfeld zu vergeben.

zu b) Gewerk Abriss Dachdeckerarbeiten

Anzahl der Firmen, die ein Leistungsverzeichnis erhielten: 9
Anzahl der Firmen, die ein Angebot abgegeben haben: 2

Die fachtechnische Prüfung (§ 23 VOB/A) und Wertung (§ 25 VOB/ A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

Bieter	Brutto-Angebotssumme
1. Fa. Keller GmbH, 67742 Lauterecken	26.829,50 €
2. Fa. Ohrenberg und Dengler GbR, 66887 Bosenbach	35.218,46 €

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote zum Gewerk Abriss Dachdeckerarbeiten stellte sich die Firma Keller GmbH, Saarbrückerstr. 67 a, 67742 Lauterecken, als günstigste Bieterin heraus.

Die Angebotspreise sind auskömmlich und marktüblich kalkuliert.

Die Verwaltung empfiehlt, in Verbindung mit dem Architekturbüro Köhler, Jung und Wagner, die Vergabe der Arbeiten zur geprüften Bruttoangebotssumme von 26.829,50 € an die günstigste Bieterin, die Firma Keller GmbH, 67742 Lauterecken zu vergeben.

zu c) Gewerk Abbrucharbeiten (Mauer und Beton)

Anzahl der Firmen, die ein Leistungsverzeichnis erhielten: 8
Anzahl der Firmen, die ein Angebot abgegeben haben: 1

Die fachtechnische Prüfung (§ 23 VOB/A) und Wertung (§ 25 VOB/ A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

Bieter	Brutto-Angebotssumme
1. Fa. Andreas Jung GmbH, 67742 Lauterecken	57.286,48 €

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote zum Gewerk Abbrucharbeiten (Mauer und Beton) stellte sich die Firma Andreas Jung GmbH, Bahnhofstr. 7, 67742 Lauterecken als günstigste Bieterin heraus.

Die Angebotspreise sind auskömmlich und marktüblich kalkuliert.

Die Verwaltung empfiehlt, in Verbindung mit dem Architekturbüro Köhler, Jung und Wagner, die Vergabe der Arbeiten zur geprüften Bruttoangebotssumme von 57.286,48 € an die günstigste Bieterin, die Firma Andreas Jung GmbH, Bahnhofstr. 7, 67742 Lauterecken zu vergeben.

zu d) Gewerk Deckenbauarbeiten

Anzahl der Firmen, die ein Leistungsverzeichnis erhielten:	8
Anzahl der Firmen, die ein Angebot abgegeben haben	: 2

Die fachtechnische Prüfung (§ 23 VOB/A) und Wertung (§ 25 VOB/ A) der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

Bieter	Brutto-Angebotssumme
1. Fa. Andreas Jung GmbH, 67742 Lauterecken	77.172,45 €
2. Fa. Jung & Sohn GmbH, 66869 Kusel	119.484,15 €

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote zum Gewerk Deckenbauarbeiten stellte sich die Firma Andreas Jung GmbH, Bahnhofstr. 7, 67742 Lauterecken, als günstigste Bieterin heraus.

Die Angebotspreise sind auskömmlich und marktüblich kalkuliert.

Die Verwaltung empfiehlt, in Verbindung mit dem Architekturbüro Köhler, Jung & Wagner, die Vergabe der Arbeiten zur geprüften Bruttoangebotssumme von 77.172,45 € an die günstigste Bieterin, die Firma Andreas Jung GmbH, Bahnhofstr. 7, 67742 Lauterecken zu vergeben.

Eilentscheidung:

Der Kreisvorstand beschließt, die Arbeiten/Leistungen der Gewerke a bis d, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, an die jeweils günstigste Bieterin zu vergeben.